



Wiederum steht geschrieben...

Matthäus 4,6-7

Glauben wie ein Kind – Unser Herz/Liebe – Teil 2: Gehorsam

Mt 5,21-22 Ihr habt gehört, dass zu den Alten gesagt ist: »Du sollst nicht töten!«, wer aber tötet, der wird dem Gericht verfallen sein. **Ich aber sage euch: ...** [SLT]

1Joh 3,18 Meine Kinder, lasst uns nicht mit Worten lieben noch mit der Zunge, sondern in Tat und Wahrheit! [SLT]

Hebr 1,9 Du hast Gerechtigkeit geliebt und Gesetzlosigkeit gehasst; darum hat Gott, dein Gott, dich gesalbt mit Freudenöl über deine Genossen. [CSV]

Röm 7,12 So ist nun das Gesetz heilig, und das Gebot ist heilig, gerecht und gut. [SLT]

Gal 5,4 Ihr seid losgetrennt von Christus, **die ihr durchs Gesetz gerecht werden wollt**; ihr seid aus der Gnade gefallen! [SLT]

Ps 119,142.160 Deine Gerechtigkeit bleibt für alle Zeit bestehen, und **dein Gesetz ist vollkommen wahr**. Alle deine Worte sind wahr, alle deine **gerechten Gesetze haben ewig Bestand**. [SLT]

Jes 42,21 Es gefiel dem HERRN **um seiner Gerechtigkeit willen**, das **Gesetz groß und herrlich** zu machen. [SLT]

Mt 7,21-23 Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr, Herr! wird in das Reich der Himmel eingehen, **sondern wer den Willen meines Vaters im Himmel tut**. Viele werden an jenem Tag zu mir sagen: Herr, Herr, haben wir nicht in deinem Namen geweissagt und in deinem Namen Dämonen ausgetrieben und in deinem

Namen viele Wundertaten vollbracht? Und dann werde ich ihnen bezeugen: Ich habe euch nie gekannt; weicht von mir, ihr Gesetzlosen! [SLT]

Röm 3,31 Setzen wir nun dadurch, dass wir **alles vom Glauben abhängig machen**, das Gesetz außer Kraft? **Keineswegs!** Das Gegenteil ist der Fall: Wir bringen das Gesetz dadurch erst richtig zur Geltung. [NGÜ]

Röm 3,31 Schaffen wir etwa das Gesetz Gottes ab, wenn wir behaupten, dass der Glaube entscheidend ist? Nein, im Gegenteil! Wir bringen es überhaupt erst zur Geltung. [HFA]

Gal 5,4 Ihr seid losgetrennt von Christus, **die ihr durchs Gesetz gerecht werden wollt**; ihr seid aus der Gnade gefallen! [SLT]

Gal 2,16 aber wissend, dass der Mensch nicht aus Gesetzeswerken gerechtfertigt wird, sondern nur durch den Glauben an Jesus Christus, auch wir haben an Christus Jesus geglaubt, damit wir aus Glauben an Christus gerechtfertigt würden und nicht aus Gesetzeswerken, **weil aus Gesetzeswerken kein Fleisch gerechtfertigt werden wird.** [SLT]

Gal 3,10-11 Denn alle, die aus Werken des Gesetzes sind, die sind unter dem Fluch; **denn es steht geschrieben:** »Verflucht ist jeder, der nicht bleibt in allem, was im Buch des Gesetzes geschrieben steht, um es zu tun«. Dass aber durch das Gesetz niemand vor Gott gerechtfertigt wird, ist offenbar; denn »der **Gerechte** wird **aus Glauben** leben«. [SLT]

Gal 2,21 Ich mache die Gnade Gottes nicht ungültig; denn wenn Gerechtigkeit durch Gesetz kommt, dann ist Christus umsonst gestorben. [SLT]

Mt 5,17-20 Ihr sollt nicht meinen, dass ich gekommen sei, um das Gesetz oder die Propheten aufzulösen. Ich bin nicht gekommen, um aufzulösen, sondern um zu erfüllen! Denn wahrlich, ich sage euch: Bis Himmel und Erde vergangen sind, wird nicht ein Buchstabe noch ein einziges Strichlein vom Gesetz vergehen, bis alles geschehen ist. Wer nun eines von diesen kleinsten Geboten auflöst und die Leute so lehrt, der wird der Kleinste genannt werden im Reich der Himmel; wer sie aber tut und lehrt, der wird groß genannt werden im Reich der Himmel. Denn ich sage euch: Wenn eure Gerechtigkeit die der Schriftgelehrten und

Pharisäer nicht weit übertrifft, so werdet ihr gar nicht in das Reich der Himmel eingehen! [SLT]

Mt 5,21-22 Ihr habt gehört, dass zu den Alten gesagt ist: »Du sollst nicht töten!«, wer aber tötet, der wird dem Gericht verfallen sein. **Ich aber sage euch:** ... [SLT]

Mt 5,17-20 **Ihr sollt nicht meinen**, dass ich gekommen sei, um das Gesetz oder die Propheten aufzulösen ... Wer nun eines von diesen kleinsten Geboten auflöst...

Röm 7,14 Wir wissen ja, dass das **Gesetz vom Geist Gottes erfüllt** ist. Ich **dagegen bin von Eigensinn erfüllt** und werde von der Sünde beherrscht. [NEÜ]

Röm 7,21-22 Ich finde also das Gesetz vor, wonach mir, der ich das Gute tun will, **das Böse anhängt**. Denn ich habe **Lust an dem Gesetz Gottes** nach dem inneren Menschen. [SLT]

Röm 8,7 Denn der **menschliche Eigenwille** steht dem **Willen Gottes feindlich** gegenüber, denn **er unterstellt sich dem Gesetz Gottes nicht** und kann das auch nicht. [NGÜ]

Eph 4,22 Legt also eure frühere Lebensweise ab! Ja, legt den ganzen alten Menschen ab, der seinen Begierden folgt! **Die betrügen ihn nur** und führen ihn ins Verderben. Lasst euch in eurem Denken **erneuern** durch den Geist, der euch geschenkt ist. [GNB]

1Joh 5,3 Denn das ist die Liebe zu Gott, dass wir seine Gebote halten; und seine Gebote sind nicht schwer. [SLT]

Röm 8,4 Als Folge davon kann jetzt die **Forderung des Gesetzes** von uns **erfüllt** werden, so gewiss unser Leben **nicht** mehr von unserer **selbstsüchtigen Natur** bestimmt wird, **sondern vom Geist Gottes**. [GNB]

Kol 1,27 denen Gott kundtun wollte, wie reich unter den Völkern die Herrlichkeit dieses Geheimnisses ist: **Christus in euch**, die Hoffnung auf die Herrlichkeit. [SLT]